



Bild: Cornia Hugentobler

## Brauerei Locher baut «für die Zukunft»

**APPENZELL.** Gestern war es endlich so weit: Raphael und Karl Locher und Hans Sonderegger, Geschäftsleitung der Appenzeller Brauerei Locher, setzten an zum ersten Spatenstich für ihre neue Lagerhalle im Ziel-Quartier. Obwohl der Markt für Bier tendenziell abnimmt, konnte die Brauerei Locher ihren Absatz in den letzten Jahren steigern. «Wir haben mit unseren Spezialitäten – zum Beispiel Voll-

mond- oder Hanfbier – eine Marktlücke entdeckt», so Hans Sonderegger. Die steigenden Absatz-Zahlen haben nun den Bau einer neuen Halle unumgänglich gemacht. Das Gebäude wird voraussichtlich im nächsten Herbst – nach Abschluss des Braujahres – bezugsbereit sein. Mit einer Höhe von rund acht Metern und einer Grundfläche von fast 4000 Quadratmetern ist die Halle so dimensioniert, dass

noch Raum für allfällige Untermieter aus derselben Branche frei sein wird. Die Brauerei Locher will das Gebäude vor allem als Lager für Voll- und Leergut nutzen. Das Lagerprovisorium am Brauereiplatz – die Gebinde wurden im Freien gelagert – wird dann abgebaut und renaturiert. Projektleiter Hans Sonderegger ist überzeugt: «Wir wollen für die Zukunft bauen.» (hu)